

Pressemitteilung

## **GESOBAU in Pankow: Sanierte Räume und Fahrradständer zum Einstand für den Kinderladen Krikelkrakel**

### **Städtisches Wohnungsunternehmen unterstützt Kinderladen mit neuen Räumen und spendet zur Eröffnung Fahrradständer.**

**Berlin, 27.08.2013.** Zur Eröffnung der neuen Räumlichkeiten in der Breite Straße 7 in Berlin-Pankow spendete die GESOBAU dem elterninitiativen Kinderladen Krikelkrakel e.V. fünf Fahrradbügel für die Außenanlage. Den Spendenscheck im Wert von 1.300 Euro überreichte gestern Lars Holborn, Prokurist der GESOBAU AG, den Vorsitzenden der Elterninitiative Helene Hölzel und Sabine Sauer.

Das städtische Wohnungsunternehmen und den Kinderladen zeichnet eine langjährige gute Zusammenarbeit aus. Seit 2003 ist die Elterninitiative Mieterin bei der GESOBAU. In einer Fünf-Zimmer-Wohnung in unmittelbarer Nähe zum Schlosspark Schönhausen und zu zahlreichen Spielplätzen fand sie bisher ein sehr gutes Umfeld für die 25 Kinder zwischen 1,5 und 6 Jahren. Als im Zuge der Modernisierungsarbeiten am denkmalgeschützten Objekt in der Kavallerstraße die Sicherheit des Kila-Betriebes nicht mehr garantiert werden konnte, bot die GESOBAU dem Kinderladen alternative Räumlichkeiten im Wohnviertel an.

In der Breite Straße 7 wurden Räume eigens für den Kinderladen umgebaut. Durch den Einbau einer neuen Heizungs- und Elektroanlage, neuer Fenster und der Angleichung des Grundrisses an die Anforderung des Kinderladens schaffte die GESOBAU die baulichen Voraussetzungen für den spezifischen Ausbau der Räume durch die Elterninitiative. Auch finanziell kommt die GESOBAU der engagierten Elterninitiative entgegen: Als Investitionsausgleich für die Ausbau- und Renovierungsarbeiten der Eltern in den neuen, größeren Kila-Räumen garantiert das Wohnungsunternehmen weiterhin einen sozialverträglichen Mietpreis über einen längeren Zeitraum.

„Wir begrüßen die engagierte Zusammenarbeit mit der Elterninitiative Kinderladen Krikelkrakel e.V. und freuen uns, dass sich durch den gemeinsamen Einsatz ideale Räumlichkeiten und Bedingungen für die Betreuung der Kila-Kids schaffen ließen. Der Kinderladen bietet ein insbesondere in unserem Wohnbestandsgebiet Pankow-Zentrum sehr wichtiges Angebot für die Betreuung von kleinen Kindern ab 1,5 Jahren, das wir unbedingt langfristig erhalten und unterstützen wollen“, sagt Lars Holborn, Prokurist der GESOBAU AG. Sabine Sauer, Vorsitzende der Elterninitiative Kinderladen Krikelkrakel e.V., ergänzt: „Die hellen, großen, ebenerdigen Räume mit einem separaten Eingangsbereich in der Breite Straße werden den Bedürfnissen der Kinder absolut gerecht. Durch die zentrale und verkehrsgünstige Lage und die weiterhin gegebene fußläufige Erreichbarkeit aller bisher

---

#### **Pressekontakt:**

Kirsten Huthmann, Pressesprecherin  
Tel.: (030) 4073-1236, [Kirsten.Huthmann@gesobau.de](mailto:Kirsten.Huthmann@gesobau.de)  
GESOBAU AG | Wilhelmsruher Damm 142 | 13439 Berlin | [www.gesobau.de](http://www.gesobau.de)

genutzten Grünanlagen und Spielplätze kam es nur zu geringfügigen Änderungen im Alltag der Kinder. Besser hätte der Umzug unseres Kinderladens nicht ablaufen können.“



*Sabine Sauer und Helene Hölzel vom Kinderladen Krikelkrakel e.V. in Pankow freuen sich über den Spendenscheck im Wert von 1.300 Euro, den ihnen Lars Holborn, Prokurist der GESOBAU AG, überreicht. (v.l.n.r.)*

## **GESOBAU AG**

Die landeseigene GESOBAU AG bewirtschaftet einen Bestand von rund 40.000 eigenen Wohnungen, vornehmlich im Berliner Norden. Die 60er-Jahre-Großsiedlung „Märkisches Viertel“, die zurzeit zur Niedrigenergiesiedlung umgebaut wird, ist ihre markanteste Einzelbestandsmarke. Die GESOBAU engagiert sich nachhaltig für gute Nachbarschaften in ihren Quartieren, unterstützt Bildungsinitiativen und Schulen und wirkt auf die sozialräumliche Integration aller Menschen hin, die in ihren Beständen leben. Für ihre gesamte Unternehmenstätigkeit, die wirtschaftlichen Erfolg mit sozialer Verantwortung und dem schonenden Umgang mit der Umwelt verbindet, wurde sie 2012 unter „Deutschlands Beste“ gewählt, einem Unternehmenswettbewerb von PriceWaterhouseCoopers und der Welt-Gruppe.

---

### **Pressekontakt:**

Kirsten Huthmann, Pressesprecherin  
Tel.: (030) 4073-1236, [Kirsten.Huthmann@gesobau.de](mailto:Kirsten.Huthmann@gesobau.de)  
GESOBAU AG | Wilhelmsruher Damm 142 | 13439 Berlin | [www.gesobau.de](http://www.gesobau.de)